

Der Pfeilerweg war die erste MSL-Tour in der Stafflacher Wand und ursprünglich nur für das Drytooling. Mit viel Aufwand wurde die Tour geputzt, und dadurch wurde sie auch für das Felsklettern attraktiv.

Dieser Sektor hat eine besondere Nähe zum Klettersteig.

Der Legepfeiler wurde eigens für das Üben mit mobilen Sicherungsmitteln eingerichtet.

Die Höhenfieber ist die beliebteste MSL-Tour in der ganzen Wand. Insbesondere zum Üben eignet sich diese Tour, denn die Seillängen wurden bewusst kurz gewählt, somit bleibt die Person im Vorstieg meist in Sicht- und Rufweite der/des Nachsteiger:in.

Die Im Reich der Sonne hat ein anspruchsvolles Finale, man könnte aber auch diese letzten 2 Seillängen auslassen und über den Klettersteig ausqueren.

Das Highlight der Frischluft ist die anhaltende 3. Seillänge, bei der man 17 Expressschlingen benötigt. Die Frischluft kann optional durch die Seitensprünge (7- bzw. 7-/7) zu einer 8-Seillängentour ausgebaut werden.

Die Abseilpiste (eingerrichtet für ein 60 m Einfachseil) rundet diesen Sektor ab. Der Höhepunkt ist aber die Sitzbank beim Kletterkreuz, welche zur verdienten Ruhe einlädt.











